

Jungen 19 Bezirksliga

TV 1861 Bad Schwalbach II : VfR Wiesbaden IV
Samstag, 04.02.2023, 13:30 Uhr

9:1 Heimsieg in der Jungen 19 Bezirksliga für den TV 1861 Bad Schwalbach II

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TV 1861 Bad Schwalbach II im Spiel der Jungen 19 Bezirksliga gegen den VfR Wiesbaden IV beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:9 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Jurek, Bettendorf und Fusco die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Lange umkämpft war das Spiel zwischen Kuhlow / Jurek und Lichtenthäler / Guerrero, ehe sich die Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnten. Beim anschließenden 3:0 gegen Budak / Dabelstein fanden Bettendorf / Fusco von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Tristan Bettendorf das Spiel gegen Unai Guerrero und gewann 3:1. Gekämpft bis zum Schluss hatte Finn Kuhlow in der Begegnung gegen Lukas Lichtenthäler, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Kuhlow aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Nico Fusco war im Einzel gegen Julian Dabelstein nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Jakub Jurek beim 11:3, 10:12, 11:9, 11:2 gegen Lara Budak doch überlegen. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TV 1861 Bad Schwalbach II und des VfR Wiesbaden IV in die Box. Einen knappen Erfolg feierte im Anschluss Tristan Bettendorf beim 3:2 gegen Lukas Lichtenthäler, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Finn Kuhlow überzeugte im Match gegen Unai Guerrero, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nico Fusco überzeugte im Match gegen Lara Budak, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Jakub Jurek gelang es, Julian Dabelstein im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TV 1861 Bad Schwalbach II am 11.02.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SC Eintracht Oberursel 1957, während der VfR Wiesbaden IV am 05.02.2023 gegen Spvgg. 07 Hochheim versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV 1861 Bad Schwalbach II

Doppel: Kuhlow / Jurek 1:0, Bettendorf / Fusco 1:0

Einzel: T. Bettendorf 2:0, F. Kuhlow 1:1, N. Fusco 2:0, J. Jurek 2:0

VfR Wiesbaden IV

Doppel: Lichtenthäler / Guerrero 0:1, Budak / Dabelstein 0:1

Einzel: L. Lichtenthäler 1:1, U. Guerrero 0:2, L. Budak 0:2, J. Dabelstein 0:2